

# Übungen zur Vorlesung Formale Spezifikation und Verifikation

Wintersemester 2024/25

## Übungsblatt 04

Bekanntgabe am 22.11.2023

Für diese Aufgabe werden Aufgaben 1.1 und 1.2 in den Tutorien vorgerechnet.

Aufgabe 2 ist zur Bearbeitung in Präsenz in den Tutorien vorgesehen.

## 1 Invarianten

### 1.1 Addieren durch Inkrementieren

Gegeben ist folgende Java-Methode/C-Funktion:

```
1 void add(int x0, int y0) {  
2     assume(y0 >= 0);  
3     int x = x0, y = y0;  
4  
5     while (y > 0) {  
6         x = x + 1;  
7         y = y - 1;  
8     }  
9  
10    assert(x == x0 + y0);  
11 }
```

- Zeichnen Sie den Kontrollflussautomat für add.
- Prüfen Sie die Korrektheit des Programms mit Hilfe einer symbolischen Erreichbarkeitsanalyse (informell genügt). Verwenden Sie, wie in der Vorlesung gezeigt, eine Invariante:

$$I(x_0, y_0, x, y) \iff (y \geq 0) \wedge (x + y = x_0 + y_0)$$

Dazu stellen wir zunächst die Bedingungen für den Schleifeneintritt sowie einer beliebigen Iteration auf. Führen Sie die Beweise auf Papier aus:

$$\begin{aligned} y_0 \geq 0 &\implies I(x_0, y_0, x_0, y_0) \\ x > 0 \wedge I(x_0, y_0, x, y) &\implies I(x_0, y_0, x + 1, y - 1) \end{aligned}$$

Prüfen Sie anschließend, ob die assert-ion am Ende der Funktion immer gilt.

$$x \leq 0 \wedge I(x_0, y_0, x, y) \implies x = x_0 + y_0$$

## 1.2 Subtraktion durch Dekrementieren

Gegeben ist folgende Java-Methode/C-Funktion:

```
1  int sub(int a, int b) {  
2      int y = a;  
3      while (b>0) {  
4          y = y - 1;  
5          b = b - 1;  
6      }  
7      int z = y;  
8      return z;  
9  }
```

Analog zu Aufgabe 1.1

- a) Bestimmen Sie eine geeignete Invariante
- b) Führen Sie die Beweise durch
- c) Welche Laufzeitkomplexität besitzt diese Art der Addition und Subtraktion?
- d) Recherche (z.B. auf Google Scholar): Finden Sie eine konkrete Technik heraus, mit der Invarianten dieser Art automatisch bestimmt werden können.

## 2 Präsebaufgabe: Berechnung einzelner Hoare-Triples

Begründen Sie für jedes Hoare-Tripel an, ob dieses wahr oder falsch ist. Die Rechenoperationen agieren auf der Menge der ganzen Zahlen ohne Ganzzahlüberläufe.

1.  $\{ \text{false} \} \quad j = i + 1; \quad \{ i > 7 \}$

2.  $\{ x < y \} \quad x = x + y; \quad \{ x \geq y \}$

3.  $\{ j = 0 \} \quad j = i * i; \quad \{ j \geq i \}$

4.  $\{ i < n \} \quad \text{while}(i < n) \{ i = i + 1; \} \quad \{ i = n \}$

5.  $\{ a = 2 \cdot b \} \quad \text{if } (a < b) \{ m = -b; \} \text{ else } \{ m = a; \} \quad \{ m \geq 0 \}$

6.  $\{ a = d \} \quad b = a + c; \quad a = b - c; \quad \{ a = d \}$